

Spendenkonto

Sparkasse Essen

IBAN: DE61 3605 0105 0008 1039 21

BIC: SPESDE3E

Teilen Sie uns gern mit, welches Programm Sie unterstützen möchten. Selbstverständlich erhalten Sie eine Zuwendungsbestätigung.



© Albert Uriach/RDT

Impressum

Vicente Ferrer Stiftung gGmbH

Wollankstraße 131a
13187 Berlin

☎ 030 22 00 86-80

✉ info@vfstiftung.de

🌐 www.vfstiftung.de

📘 vicenteferrerstiftung

🌐 vicente-ferrer-stiftung

📷 vicenteferrerstiftung

HRB 26793, Amtsgericht Essen

Geschäftsführung: Dr. Andrea Rudolph

Steuernummer: 27/612/06812



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft

Mitglied im



Konzeption, Text und Layout: united communications GmbH

Bildquellen soweit nicht anders angegeben: Rural Development Trust (RDT)



Wie Sie helfen können

Alle unsere Programme können Sie auch mit einer Einzelspende in Höhe Ihrer Wahl unterstützen. Für einige Projekte haben wir Spendenpakete entwickelt:

- 21 € für Nahrungsergänzung gegen Unterernährung und Eisenmangel
- 50 € für Milchkühe, die Frauen ein sicheres und eigenes Einkommen garantieren
- 60 € für ein Fahrrad, das einem Kind den sicheren Schulweg ermöglicht
- 84 € für die Aufforstung mit 12 Neem-Bäumen, die einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten
- 124 € für eine Tamarinden-Plantage, die das Einkommen einer Familie sichert



Förderbeiträge

Mit einer regelmäßigen Spende verhelfen Sie den Menschen vor Ort zu neuen Perspektiven. Wir investieren in langjährige, nachhaltige Projekte. Ihr Förderbeitrag ermöglicht uns eine optimale Vorausplanung und hilft uns, die Verwaltungskosten gering zu halten.

Kinderpatenschaften

Vielen Kindern im ländlichen Indien fehlt es am Allernötigsten: ausreichende Nahrung, sauberes Wasser, medizinische Grundversorgung und Bildung.

Da sie frühzeitig arbeiten müssen, um ihre Familien zu unterstützen, besuchen sie häufig nur die Grundschule und können ihr Potential nicht entfalten. Insbesondere Mädchen werden mit Beginn der Pubertät auch heute noch zwangsverheiratet. Der Bildungsweg dieser Kinder endet viel zu früh, ohne Chance auf ein selbstbestimmtes Leben. Mit unserem Patenschaftsprogramm ermöglichen wir den Kindern und deren Familien Zugang zu Bildung und medizinischer Versorgung.



Werden Sie Patin oder Pate und schenken Sie mit nur 25 € im Monat einem Kind und seiner Familie die Chance auf eine bessere Zukunft.

So profitiert Ihr Patenkind in Indien



Unterstützung bei der Schulbildung und Ausbildung



Kostenlose medizinische Versorgung in den Stiftungs-Krankenhäusern



Die Familie und Gemeinschaft des Kindes profitieren ebenfalls

Unternehmen und Stiftungen

Wir freuen uns sehr über Unterstützung von Unternehmen und anderen Stiftungen. Gern suchen wir gemeinsam mit Ihnen dauerhafte Lösungen für nachhaltige Entwicklungen, die zu Ihren Werten und Ihrer CSR-Strategie am besten passen. **Kontaktieren Sie uns!**



Vicente Ferrer

Stiftung für sozialen Wandel in Indien

Gemeinsam Wandel gestalten

Vicente Ferrer Stiftung

Für eine nachhaltige Entwicklung in Indien





Wer wir sind

Die Vicente Ferrer Stiftung in Indien wurde 1978 als Rural Development Trust von Vicente Ferrer und seiner Frau Anne im südindischen Anantapur gegründet. Die ersten Projekte starteten bereits 1969, mit dem Ziel, die Lebensbedingungen der am stärksten benachteiligten Menschen im ländlichen Indien zu verbessern.

Wir möchten mit unserer Entwicklungszusammenarbeit vor Ort den Wandel hin zu einer humanen und gewaltfreien Gesellschaft mitgestalten, in der alle Menschen ein würdevolles Leben führen können. Wichtig ist uns besonders die Gleichberechtigung von Frauen und Mädchen.



Was wir tun

Wir unterstützen Menschen in mehr als 3.700 Dörfern in den Bundesstaaten Andhra Pradesh und Telangana. In unserem Einsatzgebiet herrschen lang anhaltende Dürreperioden. Das hat fatale Folgen: Bodenerosion, Ernteausfälle, extreme Armut, Krankheiten, Hygieneprobleme. Millionen Menschen sind bereits geflüchtet oder leben am Existenzminimum.

Wir haben große Ziele:

- **Umfangreiche Bildungsangebote**
- **Förderung der Selbstbestimmung von Frauen**
- **Flächendeckende Gesundheitsversorgung**
- **Hausbau, Wasserversorgung, öffentliche Infrastruktur**
- **Nachhaltige Landwirtschaft und Bewässerungssysteme**
- **Weitgreifende Inklusionsmaßnahmen**



© Neus Sola/RDT

Unsere Hilfe-zur-Selbsthilfe-Programme ermöglichen es den Menschen vor Ort, sich fortzubilden und immer selbstständiger zu werden. Entscheidend für den Erfolg unserer Arbeit: Von den mehr als 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Stiftung in Indien kommen 99 % aus der Region. 50 % von ihnen sind Frauen.

Was wir schon erreicht haben:

 24.962 Menschen mit Behinderungen besuchen Sanghams	 34.370 Fahrräder wurden für einen sicheren Schulweg verteilt	 25.000 Frauen erhielten Darlehen aus unserem Entwicklungsfonds
--	---	---

Stand der Zahlen: April 2021

Wir fördern Chancengleichheit

Frauen in Indien sind überdurchschnittlich arm und viele erleben Misshandlung, Unterdrückung und Diskriminierung. Wir engagieren uns gegen sexualisierte und häusliche Gewalt sowie Kinderehen und arbeiten mit Sanghams (Selbsthilfegruppen) zusammen, in denen sich Frauen austauschen und gegenseitig unterstützen. Sie können an unseren Weiterbildungsprogrammen teilnehmen und sich mit Hilfe eines Mikrokredits ein eigenes Kleinunternehmen aufbauen.

Wir ermöglichen qualitativ hochwertige Bildung

Bildung ist eine Grundvoraussetzung für die langfristige Verbesserung der Lebensbedingungen hilfsbedürftiger Menschen. Unsere Angebote beinhalten Unterstützung staatlicher Stellen beim Auf- und Ausbau von Schulen, Förderunterricht für Kinder aus bildungsfernen Elternhäusern, umfassende Stipendienprogramme, Förderung von Fach- und Hochschulbildung sowie Bereitstellung vielfältiger Sportangebote.

Wir engagieren uns für Inklusion

Behinderte Menschen werden im ländlichen Indien besonders benachteiligt. Wir möchten Vorurteile abbauen und setzen uns dafür ein, dass die Gemeinschaften mehr Verständnis für die Betroffenen und ihre Familien entwickeln. Deshalb arbeiten wir mit Sanghams zusammen und bieten spezielle Gesundheits- und Ausbildungsprogramme an. In unseren inklusiven Lern-Wohn-Zentren unterrichten wir Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam.



© Pablo Lasaosa/RDT

Wir verbessern die Gesundheitsversorgung

Für die Landbevölkerung gibt es kaum ausreichende medizinische Versorgung. Deshalb entwickeln wir eine flächendeckende Gesundheitsversorgung. Dank vieler Spenderinnen und Spender konnten wir bereits drei große Krankenhäuser bauen und betreiben sowie zwei mobile Kliniken finanzieren, um Menschen in den abgelegensten Gebieten zu erreichen. Wir fördern außerdem ein Nahrungsergänzungsprogramm für Menschen, die von Unterernährung betroffen sind.



© El-Bien/RDT

Wir bewirken nachhaltige Landwirtschaft

Die Trockenheit in der Region ist ein großes Problem für die vielen Menschen, die von der Land- und Viehwirtschaft leben. Wir führen Entwicklungsprojekte durch, die ihnen dabei helfen, mit nachhaltigen Anbau- und Bewässerungsmethoden ihre Erträge sicherer zu machen und zu steigern.

Wir erweitern die ländliche Infrastruktur

Zu viele Menschen im ländlichen Indien leben noch immer in Stroh- oder Lehmhütten, ohne ausreichenden Schutz vor extremen Witterungsbedingungen, ohne adäquate Wasserversorgung und Sanitäreinrichtungen. Wir bauen Wohnhäuser, Latrinen, Brunnen, Krankenhäuser und Bildungseinrichtungen.

 80.337 Wohnhäuser wurden von der Stiftung gebaut	 > 175.000 Babys wurden in Krankenhäusern der Stiftung geboren	 15 Mio. Bäume wurden bei Aufforstungsaktionen gepflanzt
---	---	--

Stand der Zahlen: April 2021